

# Nachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure**

Band (Jahr): **52 (1986)**

Heft 122

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Nachrichten

Wichtige Korrekturen zum Bulletin 121: Der Redaktor bittet Sie, im **Bulletin 121** auf **Seite 1** als Teilnehmer an der Jahresversammlung in Agno einzusetzen: Herr Dr. Eduard G. HALDEMANN, Cordast. Auf **S. 7** sind in der **Legende** zu Fig. 1 die Bezeichnungen «*wahrscheinliche*» und «*spekulative*» auszutauschen. Auf **Seite 32** ist im 2. und 5. Abschnitt das Wort «Octurian» durch «Octodurian» zu ersetzen, auf **S. 47** im 4. Abschnitt heisst es richtig statt «Est»: «West». Auch für einige kleinere, stehengebliebene Druckfehler bittet der Redaktor um Nachsicht. Wir versuchen uns zu bessern.

Nach zwanzigjährigen Vorarbeiten plant die Shell die Teersande nördlich Edmonton mittels Heissdampf injektionen ab 1986 in Produktion zu nehmen. Zunächst soll das gepumpte Erdöl in den USA zur Bitumenherstellung dienen (SIA 3/86).

Im April 1986 hat die Schweizerische Geologische Gesellschaft ihr erstes «Informationsbulletin» herausgegeben. Neben allgemein interessierenden Fachmitteilungen werden zur Entlastung der Eclogae-Rechnung in Zukunft auch der Bericht über die Generalversammlung in diesem «Info» erscheinen.

Aus der Bohrung Finsterwald-1 sind bis Ende März 1986 bereits beträchtliche Mengen Gas gefördert worden. Die vorläufig nur approximativ geschätzten förderbaren Mengen betragen zwischen 70 und 200 Millionen m<sup>3</sup>. Von dieser Zahl wird die Wirtschaftlichkeit abhängen.

Herr Dr. Rudolf Eckert ist im Sommer 1985 mit der Leitung der Abteilung für Stratigraphie im Hauptbüro der Shell in den Haag betraut worden.

Herr Dr. Albert Stäuble leitet als Exploration Manager die Aufschlussarbeiten der Shell International in den Gewässern der Volksrepublik China mit Sitz in Beijing.

Prof. Th. Gold, hatte uns an der Jahresversammlung am 28. Juni 1980 in Glarus über seine «Deep Earthgas Hypothesis» informiert (siehe Bull. VSP, 46, Nr. 110 S. 33 und 46, Nr. 111, S. 11-35, sowie «Replik» Prof. K. Lemcke, Bull. VSP, 48, Nr. 114, S. 31-35). Nun wird am Siliansee in Mittelschweden 240 km NW von Stockholm eine ca 5000 m-Bohrung mit Kosten von über 40 Millionen sFr. durch präkambrischen Granit gebohrt. Etwa ein Drittel der Kosten stammt vom staatlichen schwedischen Energie-Konzern «Vattenfall». Das Resultat könnte für die erwähnte Hypothese bedeutend sein.

\*\*\*\*\*  
\*  
\* **Am 3. Juni dieses Jahres feiert bei guter Gesundheit** \*  
\* **Dr. Willy Mohler** \*  
\* **unser langjähriges Mitglied, Ehrenmitglied und Altpräsident seinen** \*  
\* **75. Geburtstag** \*  
\* **wir gratulieren!** \*  
\*\*\*\*\*

Neben einigen Publikationskostenbeiträgen danken wir folgenden Mitgliedern für Spenden, die dem Bulletin-fonds gutgeschrieben wurden: W. Bruderer, U. Büchi, E. Escher, E. Fraenkl, M. Furrer, P. Gretener, H. Heymann, P. Lohmann, A. Lombard Genève, W. Mohler, P. Soder und H. Stauffer sowie sämtlichen Vorstandsmitgliedern.

Herr. Dr. J.P. Tripet, Kirchdorf hat seine Berufsadresse von Motor Columbus zur NAGRA, Parkstrasse 23, 5401 Baden geändert.

Wir weisen Sie darauf hin, dass beim Redaktor Mikrofilm Duplikate der VSP-Inhaltsverzeichnisse von Bulletin Nr. 1-112 (1934-1981) erhältlich sind. Eine Mikrofilm kostet inkl. Versand Fr. 15.—.

Vom 21.-30. August 1986 findet die gemeinsame Sitzung der europäischen geophysikalischen Gesellschaft und der europäischen seismologischen Kommission in Kiel statt. Adresse: Rolf Meissner, Inst. f. Geophysik, Univ. Kiel, Olshausenstr. 40, D-2300 Kiel 1.

Vom 22.-28. September 1986 findet im Mus. d'Hist. Nat., Genève Benthos '86 das 3. Internationale Symposium über benthonische Foraminiferen statt.

Zwischen 26. und 29. Oktober 1986 wird im Barbican Centre, London die «3rd Conference on Petroleum Geology of NW Europe» abgehalten. Die Anmeldungsadresse ist: Conference Co-Ordinates, PO Box 65, Twickenham, Middlesex TW1 3BW, UK.

Die Herbsttagung 1986 der schweizerischen Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik befasst sich mit «Geotechnische Probleme bei der Entsorgung». Sie findet am 31. Oktober 1986 in Zürich statt. Information: SGBF, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich.

Die «Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle», Brunnhofweg 47 in Bern hat ab 28. April 1986 einen neuen Namen, neue Adresse und neues Telefon:

LANDESHYDROLOGIE UND -GEOLOGIE  
Schweizerische Geologische Dokumentationsstelle  
SERVICE HYDROLOGIQUE ET GEOLOGIQUE NATIONAL  
Archives géologiques suisses  
SERVIZIO IDROLOGICO E GEOLOGICO NAZIONALE  
Archivio geologico svizzero  
Bernastrasse 28 3003 Bern, Berne, Berna  
Tel. 031 / 61 99 47/48

Die Mitarbeiter Dr. G. TORRICELLI (Leiter), Dr. E. BLUMER, Geologe und Frau M. FALKE, Sekretärin sind weiterhin zuständig.

#### **Adressänderung**

Die bisher von der Schweizerischen Geologischen Kommission betreute geologische Landesaufnahme wurde am 1. Januar 1986 der Landeshydrologie (Bundesamt für Umweltschutz) angegliedert. Wir bitten Sie, künftig für Ihre Korrespondenz und Sendungen von Publikationen nachstehende Anschrift zu verwenden:

#### **Changement d'adresse**

La Cartographie géologique, qui dépendait de la Commission géologique suisse, a été rattachée le 1er janvier 1986 au Service hydrologique national (Office fédéral de la protection de l'environnement). Vos publications et votre correspondance sont à envoyer dorénavant à l'adresse suivante:

**New address**

The Geological Mapping was up to the end of 1985 attached to the Swiss Geological Committee. On January 1st, 1986, it was transferred to the Swiss National Hydrological Survey (Federal Office for Environmental Protection). Therefore please send all publications and correspondence to the following address:

**Alte Adresse**  
**Ancienne adresse**  
**Previous address**

Schweizerische Geologische  
Kommission  
Birmannsgasse 8  
CH - 4055 Basel

**NEUE ADRESSE**  
**NOUVELLE ADRESSE**  
**NEW ADDRESS**

Landeshydrologie und -geologie  
Geologische Landesaufnahme  
Birmannsgasse 8  
1CH - 4055 Basel  
Tel. 061 / 25 53 30

**International Consulting Firm in Geneva**

**needs an Editor for Petroleum Exploration Reports**

**The ideal candidate has**

- **10 years experience in Oil Exploration and Production**
- **University degree in Earth Sciences or Petroleum Engineering**
- **A minimum Experience in Computer Application**
- **Good command in English**
- **Swiss nationality or Swiss working permit**

*Send your application to Chiffre SAPG/G/86/4 to the Editor:*  
G. Wiener, Kasernenstr. 24, CH-4100 Liestal, Switzerland